

Jahresbericht «Freiwillige Helfer/innen 2025

Das Jahr 2025 war für uns Freiwillige etwas speziell.

Das dr Heimä steht jetzt unter der Leitung vom Schärme Sarnen mit der Direktorin Erika Rohrer.

Unser Programm war gemacht und es hat auch gut funktioniert.

Zu Beginn gab es einige Wechsel und so dauerte etwas länger bis ich wusste, wer meine Ansprechperson in Giswil und Sarnen war.

Es ist Myriam Eicher von der Aktivierung und sie ist unsere Verbindung nach Sarnen. Sie ist auch verantwortlich, wenn Freiwillige neu zu uns stossen.

Wir sind mit unserem «Freiwilligen -Chat» gut verbunden.

Wir sind jetzt 15 Personen. Unsere Aufgaben sind Besuche, Spaziergänge mit Bewohner/innen, Mithilfe bei Lotto, Wunschkonzert oder Film.

Ausserdem begleiten wir die Bewohner/innen zu Anlässen im Dorf und mittwochs und freitags in die Messe.

Unsere Spielnachmittage ca.20x am Freitagnachmittag werden teilweise regelmässig besucht. Manchmal braucht es etwas Motivation und Überredungskunst.

Ich danke an dieser Stelle Agnes Zurgilgen, Margrit Zumstein und Marlina Schuler, die uns immer wieder unterstützen. So können wir teilweise auch mit einzelnen Personen spielen.

Wir haben jetzt auch Freiwillige, die mit der Rikscha fahren. Das kommt gut an.

Zum Dankesessen wurden wir am 2.Dez. nach Sarnen eingeladen und verwöhnt.

Am 10. Dezember haben wir unter der Leitung von Myriam Eicher das neue Programm für 2026 zusammengestellt.

Am 23. Januar hatten wir das gemeinsame Frühstück im Alpenrösli- eine gute Gelegenheit sich auszutauschen.

Giswil, 21.Februar 2026.

Margrit Zumbühl